

# Abschlussbericht Bibliothek: Integrationsseminar M. Brönnimann

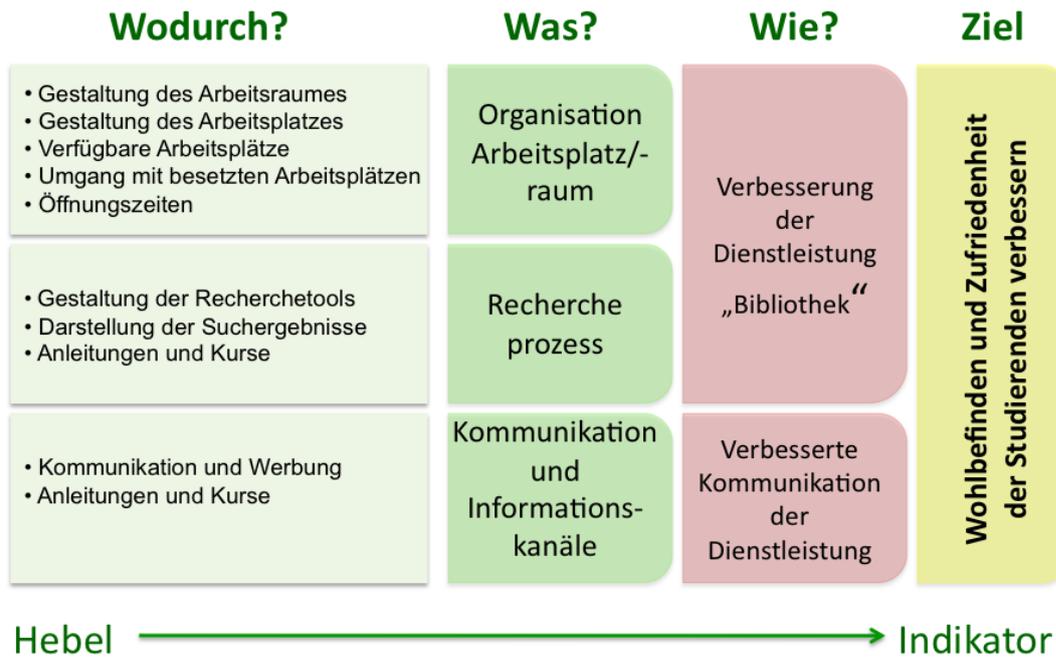
---

## Inhaltsverzeichnis

1	Organisation des Arbeitsplatzes / Arbeitsraums .....	2
1.1	Gestaltung des Arbeitsraumes .....	2
1.1.1	Umstellung Eingangsbereich.....	2
1.1.2	Umstellung Scanner .....	3
1.1.3	Chill Lounges .....	3
1.1.4	Kissen und Decken.....	4
1.1.5	Taschenerlaubnis .....	4
1.2	Arbeitsplätze .....	5
1.2.1	Baumassnahme „Doppelboden“ OG .....	5
1.2.2	Baumassnahme „Bibliothek erweitern“ (OG).....	5
1.2.3	Umstellung Arbeitsplätze/Regale im EG .....	6
1.2.4	Parkuhr .....	6
2	Kommunikation und Informationskanäle .....	8
2.1	Verbesserung der Webpräsenz.....	8
2.1.1	Facebook nutzen .....	8
2.1.2	Myunisg.ch nutzen.....	8
2.2	Vermehrte Druckwerbung.....	9
2.2.1	Broschüre bei Themen-Abholung.....	9
2.2.2	Flyer auf Arbeitsplätzen .....	10
2.3	Klarere Kommunikation der Fachberatung.....	10
2.3.1	Umbenennung der Fachberatung.....	10
2.3.2	Klarere Kommunikation der Fachberatung am Ort.....	11
2.3.3	Kommunikation der Fachberatung durch Werbemittel .....	12
2.4	Anleitungen und Kurse .....	12
2.4.1	Erstellung eines Pflichtkurses in Zusammenarbeit mit der Universität .....	12
3	Massnahmen für den Rechercheprozess .....	14
3.1	Gestaltung der Recherchertools .....	14
3.1.1	Bibliothekskatalog optimieren.....	14
3.1.2	Metasuche optimieren .....	15
3.1.3	Metasuche neu gestalten .....	15
3.1.4	Tutorial-Videos.....	16
3.1.5	Online-Kurse.....	17
3.1.6	Bessere Einbindung in Fachberatung .....	17
4	Weitere Massnahmen .....	19
4.1.1	MediaScout Suche verbessern.....	19
4.1.2	Zusätzliche Regalbeschriftung .....	19
4.1.3	Ältere Bücher kennzeichnen.....	19
4.1.4	Taschenverbot im Eingangsbereich aufheben .....	20
4.1.5	Ablagefläche für Taschen im Eingangsbereich .....	20
4.1.6	Ideenwand im Eingangsbereich .....	20
4.1.7	Lange Nacht der Bibliothek .....	21
4.1.8	Bildschirm im Informationsbereich und vor dem Bibliothekseingang auf Augenhöhe .....	21

Farblgende:

SZ A/L	Bibliothek, Servicezentrum Ausleihe / Lernort
BI Leitung	Bibliothek, Führungsteam
SZ IR/Taskforce	Bibliothek, Servicezentrum Informationsressourcen – Taskforce Fachberatung
Web/Social Media	Bibliothek, Servicezentrum Informationsressourcen – Verantwortliche Informationskanäle / Social Media



# 1 Organisation des Arbeitsplatzes / Arbeitsraums

## 1.1 Gestaltung des Arbeitsraumes

### 1.1.1 Umstellung Eingangsbereich

#### Vorschlag der Studierenden

- Fachberatung nach vorne zügeln
- gemütliche Leseecke („Chill-Lounge“) am alten Fachberatungsort



## Stellungnahme der Bibliothek

- Neumöblierung Master- und Doktorandenarbeitsplätze: Umsetzung Sommer 2015 (s.a. 1.1.3)
- Mehr gemütliche Sofa-Ecken sind im Rahmen der Immobilienstrategie geplant (Neumöblierung der zusätzlichen Räume OG, siehe 1.2.2), auf jeden Fall für Campuserweiterung miteingeplant
- Fachberatung verschieben erscheint der Taskforce Fachberatung nicht sinnvoll. Grund: Kosten/Neumöblierung, Aufwand-Ertrag: es ist unklar, ob die neue Position (egal, wo) etwas bringen würde für die erhöhte Sichtbarkeit der Fachberatung. Dies kann mit anderen, weniger aufwändigen Mitteln erreicht werden (siehe 2.3.2 etc.).
- Es muss auch berücksichtigt werden, dass in der Nähe der Eingangstüre zum Buchbereich Beratungsgespräche Lärm erzeugen --> nicht erwünscht.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Neumöblierung	SZ A/L	1.9.2015
Immobilienstrategie	BI Leitung	2016/2017
Verschiebung Fachberatung	SZ IR/Taskforce	wird nicht umgesetzt

### 1.1.2 Umstellung Scanner

#### Vorschlag der Studierenden

Buchscanner verschieben in Vorraum Magazin wegen besserer Beleuchtung

#### Stellungnahme der Bibliothek

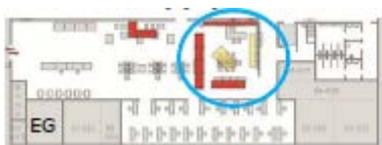
Verschieben an gewünschten Ort nicht möglich, da Luftschutzkeller-Türe (Sicherheit). Bei beiden Scannern sind bereits Leuchten installiert zur individuellen Ausleuchtung.

#### Keine Massnahmen

### 1.1.3 Chill Lounges

#### Vorschlag der Studierenden

- gewünscht v.a. von Master- und Doktorstudierenden: Erholungsbereich mit Sofas, Kissen, etc.
- im Bereich der jetzigen Fachberatung (diese soll verschoben werden, siehe 2.3.2)



#### Stellungnahme der Bibliothek

- Ab Herbstsemester 2015 gibt es eine „Chill Lounge“ im Masterarbeitsraum, siehe Visualisierung:



- Doktorandenarbeitsplätze OG Ost werden ebenfalls überarbeitet:



**Ab Mitte August:**

- Korpusse der Arbeitsplätze Masterarbeit neu für Doktoranden
- Doktorandenarbeitsplatz-Pool im OG Nische Süd-Ost: 8 Tischen + Trennwände aus 09-025, freie Platzwahl.
- **Korpusschlüssel** als «Ausweis», wenn Plätze von anderen Personen belegt.

- Neumöblierung des Masterarbeitsraums dient als eine Art „Testlabor“ für Erweiterung HSG ---> zukünftige Study Library

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Neumöblierung	SZ A/L	1.9.2015

#### 1.1.4 Kissen und Decken

##### Vorschlag der Studierenden

Feedback: unbequeme Stühle --> Kissen/Decken

##### Stellungnahme der Bibliothek

Wurde auch auf Ideenwand genannt, neue Stühle nicht möglich, aber Kissen und Decken werden angeschafft.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Kissen anschaffen	SZ A/L	Herbstsemester 2015
Decken anschaffen	SZ A/L	Herbstsemester/Winter 2015

#### 1.1.5 Taschenerlaubnis

##### Vorschlag der Studierenden

- Plastiktaschen werden als mühsam/nicht umweltfreundlich/lärmverursachend empfunden
- Konstanter Mangel an Schliessfächern während Semester/Lernphase

##### Stellungnahme der Bibliothek

- Wurde auch auf Ideenwand oft gewünscht --> Testphase während Lernphase Juni 2015

- Feedback von Studierenden und Mitarbeitenden abgeholt auf neuer Ideenwand / iPad-Umfrage:



- Bilanz: gemäss Kommentaren befürworten die meisten Benutzenden und Mitarbeitenden, kaum Probleme.
- Entscheid 1.7.2015: Taschenverbot wird abgeschafft (Kommunikation ist erfolgt via Web/Facebook).
- Optimierung Anzahl Tages- und Wochenschliessfächer folgt nach Erfahrungen HS 2015.
- Telefonieren im Informationsbereich wird toleriert (Begründung: Telefonieren ist selten lauter als Gespräche zu zweit).
- Essverbot wird grundsätzlich beibehalten, aber vom Bibliothekspersonal toleriert solange nicht zu geruchs- und abfallintensiv.
- Aktualisierte Benutzungsordnung wird dem Senatsausschuss im September 2015 zum Erlass vorgelegt.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Taschenverbot aufheben	SZ A/L	Juli 2015
Benutzungsordnung anpassen	SZ A/L	Herbstsemester 2015

## 1.2 Arbeitsplätze

### 1.2.1 Baumassnahme „Doppelboden“ OG

### 1.2.2 Baumassnahme „Bibliothek erweitern“ (OG)

#### Vorschlag der Studierenden

- Einbau eines provisorischen Doppelbodens im OG der Bibliothek: Gewinn von zusätzlicher Fläche für Arbeitsplätze
- Bibliothekserweiterung im OG auf Seminarräume 09-11 bis 09-113: Wände entfernen, Arbeitsplätze einrichten --> zusätzliche 160 Arbeitsplätze
- Ideal als „Ruheraum“, da keine Bücherregale und daher weniger Bewegung/Lärm



## Stellungnahme der Bibliothek

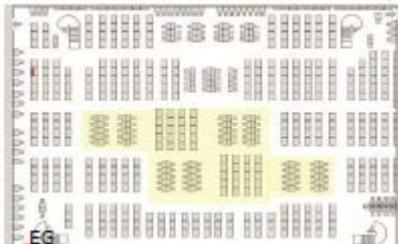
- Doppelboden: wurde bereits früher schon abgeklärt, leider aus Statik-Gründen nicht möglich (Belastung zu hoch). Auch klimatechnische Gründe verhindern diese Baumassnahme (Lüftung wäre nicht mehr ausreichend).
- Erweiterung OG: wird im Rahmen der Immobilienstrategie diskutiert. Wenn die Bibliothek den Zuschlag für diese Räume erhält, kann mit der Neumöblierung begonnen werden. S.a. 1.1.3

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Doppelboden	BI Leitung	wird nicht umgesetzt
Option: Erweiterung OG	BI Leitung	Abklärung 2016/2017

### 1.2.3 Umstellung Arbeitsplätze/Regale im EG

#### Vorschlag der Studierenden

- Arbeitsplätze zu wenig voneinander abgetrennt, zu offener Raum
- Studierende wünschen sich „Abteile“, um konzentrierter arbeiten zu können und Ablagefläche für Lernmaterialien/Bücher --> Tische wie in der Lernzone Hauptgebäude (Sichtschutz/Ablage in Stirnhöhe)
- Statue (Kunst) entfernen und Regale verschieben --> mehr Arbeitsplätze, weniger offener Raum:



## Stellungnahme der Bibliothek

- Kunst: Paladino-Statue kann nicht entfernt werden (Reglement der Kunstkommission)
- Regale umstellen: schwierig, da weitreichende Konsequenzen (Signaturverlauf, Mediascout)
- Andere Arbeitstische im EG: Teil der Immobilienstrategie
- Sichtschutz-Optimierung an Tischen wird geprüft und falls umsetzbar, für mindestens einen Teil der Tische auf spätestens Lernphase Januar 2016 realisiert
- Haken an den Tischen werden evaluiert und auf HS 2015 angebracht.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Immobilienstrategie	BI Leitung	2016/2017
Sichtschutz / Haken	SZ A/L	Lernphase Januar 2016

### 1.2.4 Parkuhr

#### Vorschlag der Studierenden

Aufgrund Platzmangel und vielen unbenützten, aber belegten Plätzen wird eine Parkuhr als Pausenuhr gewünscht. Wenn die angezeigte Pausenzeit überschritten ist, darf der Platz geräumt werden

## Stellungnahme der Bibliothek

- Pausenzettel (Projekt Sommer 2013, damals abgeschafft, da nicht genutzt) wieder aktiviert und auch auf Englisch übersetzt. Publiziert auf FB, Infoscreen, etc. und überall in Bibliothek während Lernphase aufgelegt.



- Auf FB viele Kommentare, dass diese gewünscht werden, aber richtige „Parkuhren“: SZ A/L sieht keinen Vorteil von Parkuhren gegenüber Pausenzettel.
- Appell an Selbstregulierung: Personal kann und will nicht Plätze abräumen.
- Fazit Ende Juni: Pausenzettel werden wieder kaum benutzt, viele Plätze sind stundenlang reserviert, aber nicht belegt.
- „Awareness“-Kampagne mit zusätzlichen Tafeln an verschiedenen Orten im Buch/Lesebereich aufgestellt, z.B. bei Treppen.
- seatfinder: ist seit 1.6.2015 in Betrieb, zeigt verfügbare Plätze an. Das verwendete Schätzverfahren basiert auf einem maschinellen Lernalgorithmus, der manuelle Zählungen durch Bibliotheksmitarbeitende als Trainingsdaten benutzt. Statistiken liegen noch keine vor. Zu beobachten ist allerdings, dass z.B. die Warteschlange vor Öffnung der Bibliothek abgenommen hat, weil man sieht, dass es noch Plätze hat. Problem: Seatfinder erkennt, wenn alle in die Mittagspause gehen, aber da sie ihre Sachen liegenlassen, sind Plätze dennoch „besetzt“. Awareness-Kampagne soll zu Eigenverantwortung aufrufen.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Parkuhr	SZ A/L	wird nicht umgesetzt
seatfinder: Übersicht freie Lern-und Arbeitsplätze	SZ A/L	1. Juni 2015 für HSG und Hauptpost; Integration weitere Bibliotheken in SG geplant

## 2 Kommunikation und Informationskanäle

Projekt Informationskonzept: Prototyp wurde erstellt (Datenbank mit Kanälen, News-Kategorien, Kundengruppen, Zuständigkeiten --> Webapplikation), Ziel: dieser News-Verteiler soll bis Ende 2015 in Sharepoint (Vorschlag BI) integriert werden. Abklärungen mit IT im August 2015.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Informationskanäle-Konzept	Web/Social Media	Ende 2015

### 2.1 Verbesserung der Webpräsenz

#### 2.1.1 Facebook nutzen

##### Vorschlag der Studierenden

- vermehrt auf [Sharing is Caring](#) posten (+10'000 Mitglieder), aber nicht als Privatpersonen, sondern als HSG Bibliothek
- Oranger Rahmen im Foto des Profils ist kennzeichnend. S.a. Unisport, Vorstand Studentenschaft

##### Stellungnahme der Bibliothek

- Problem: Eigentümer einer Facebook-Seite kann nicht in einer Facebook-Gruppe posten.
- Problem wird umgangen, indem ein anonymes Profil für eine Person angelegt wird (z.B. Unisport). Leider wird Bibliothek/Library/HSG nicht als Name anerkannt. Vorschlag Social-Media-Team der Bibliothek war Batgirl TheLibrarian Hsg-Bib
- Profil wird von HSG Kommunikation nicht anerkannt, Begründung: in diesem Stil will die HSG nicht kommunizieren. Oranger Rahmen darf nicht für Personenprofile verwendet werden, nur für HSG-Facebook-Seiten. ([Social Media Konzept HSG](#)).
- Vorschlag Kommunikation: Die Ansprechpartnerin für die Social-Media-Kanäle der Bibliothek postet im Namen der Bibliothek etwas auf Sharing is Caring (unter eigenem Namen). Jeder Post soll mit "Euer Bib-Team" oder ähnlichem unterzeichnet werden, damit die Studierenden erkennen, woher es kommt.
- Entscheid Führungsteam: Dass Kathrin Heim für die Bibliothek unter ihrem Namen postet, wird vom Führungsteam begrüsst
- Allerdings soll nicht ein Foto von Kathrin Heim gewählt werden, sondern ein Foto, das die Bibliothek „darstellt“, z.B. Bücher. Umsetzung gemäss Abklärungen bilateral kh und Kommunikation.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Neues Facebook-Profil erstellen	Web/Social Media	September 2015

#### 2.1.2 Myunisg.ch nutzen

##### Vorschlag der Studierenden

- wichtige Einstiegsseite für Studierende, da dort alle wichtigen Services verlinkt sind (u.a. auch Bibliothek)
- Rubrik News/Events könnte gut genutzt werden, erfordert Kooperation mit Studierendenschaft

## Stellungnahme der Bibliothek

- Einwand: zusätzlicher Kanal zum Pflegen
- Aber: Potenzial erkannt. Entscheid Führungsteam: Abwarten mit zusätzlichem Kanal bis Prozesse Informationsaufbereitung durch Informationsbeauftragte geklärt und eingespielt sind.
- Danach: Zusammenarbeit mit Studentenschaft suchen (Wie werden News gepostet, per E-Mail, Zugriff auf CMS?)
- Events hier posten: Kurse, Lange Nacht...
- News: z.B. neue Dienstleistungen: Taschenverbotaufhebung, seatfinder...

News	Events
<p><b>Stipendieninitiative</b> (Di, 9. Juni 2015) Am Sonntag 14. Juni 2015 findet die nächste Abstimmung statt. Unter anderem wird hier über die Stipendieninitiative abgestimmt – eine Initiative mit dem Ziel die Fairness bei der Stipendienvergabe auf Universitäts- und... <a href="#">Weiterlesen...</a></p> <p><b>Join the NMUN Delegation</b> (Mi, 20. Mai 2015) Do you have what it takes to be a diplomat? An interest in international politics and law? A passion for debate? Have you always wanted to go to New York? Join... <a href="#">Weiterlesen...</a></p> <p><b>BeneWohnen</b> (Mo, 18. Mai 2015) Du studierst schon in St. Gallen oder fängst bald an? Dein Budget für eine Wohnung in der Region ist beschränkt? Dann ist BeneWohnen vielleicht das Richtige für dich. Bei BeneWohnen kannst du... <a href="#">Weiterlesen...</a></p>	<p>14.09.2015 20:00 - 22:00: <i>Orchester der Universität St.Gallen</i> <b>Semesterstart - Erste Orchesterprobe</b></p> <p>21.09.2015 20:00 - 22:00: <i>Orchester der Universität St.Gallen</i> <b>Orchesterprobe</b></p> <p>24.09.2015: <i>UniSport der Universität St. Gallen</i> <b>Segeln B-/D-Schein</b></p> <p>28.09.2015 - 02.10.2015: <i>proArte</i> <b>intervention – young artists on campus</b></p> <p>28.09.2015 20:00 - 22:00: <i>Orchester der Universität St.Gallen</i> <b>Orchesterprobe</b></p> <p>02.10.2015 08:30 - 17:00: <i>DocNet</i> <b>DocNet Symposium</b></p>

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Zusammenarbeit myunisg.ch aufgleisen	Web/Social Media	Frühling 2016

## 2.2 Vermehrte Druckwerbung

### 2.2.1 Broschüre bei Themen-Abholung

#### Vorschlag der Studierenden

Kleiner „Reader“ oder Broschüre spezifisch zum Thema Arbeiten schreiben, u.a. folgende Themen:

- Login,
- Recherche (Metasuche/Datenbanken),
- Beurteilung von Quellen,
- Fachberatung,
- Kurse,
- Zitierguide,
- Leihfristen,
- Öffnungszeiten,
- Masterarbeitsplätze

## Stellungnahme der Bibliothek

- Relaunch Allg. Bibliotheks-Broschüre (nach Services und nicht Bestand) ist für 2016 geplant/budgetiert. Beschluss SZ A/L Juni 2015: Themenspezifischer Guide derzeit aus Kapazitätsgründen (im SZ A/L) nicht realisierbar --> auf Infotools verweisen.
- Taskforce Fachberatung: grundsätzlich Idee gut, muss klares Profil haben, was offerieren wir, was nicht: ein Angebotsportfolio wird erstellt und im Team besprochen ( Workshop 12.8.) Klein/handlich, Bsp. „Flyer Prüfungen“

- Beschluss Taskforce: Nutzungshinweise im Web werden überarbeitet und neu platziert. Ein Entwurf der neuen Einstiegsseite „Recherche“ wurde erstellt
- Webseite zu Journal Rankings / Quellenbeurteilung: neue Seite ist in Arbeit
- Webseite zu Citations: wurde bereits angepasst
- Webseite VPN/Internet: ist nicht sehr übersichtlich, leider nicht in unserer Verantwortung (IT-Bereich)
- Webseite „Literaturverwaltung“ muss noch überarbeitet werden (Umstellung von Endnote auf Mendeley).
- Nutzungshinweise im Web: diese Seiten sollen neu unter „Recherche“ zusammengefasst werden, damit besser sichtbar. Entwurf steht (s.oben).
- In einem Flyer auf diese Seiten verweisen (evtl. mit QR code) --> Taskforce macht einen Entwurf
- Bei Themenabholung Flyer verteilen --> Taskforce sucht Kontakt zu Studierendenadministration.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Relaunch Broschüre Allg.	SZ A/L	2016
Flyer Fachberatung	SZ IR/Taskforce	Herbst/Winter 2015
Überarbeitung Recherchehinweise	SZ IR/Taskforce	Herbst/Winter 2015

## 2.2.2 Flyer auf Arbeitsplätzen

### Vorschlag der Studierenden

Werbung auf Schildern im Eingangsbereich wird übersehen, da man daran vorbeiläuft. Am Arbeitsplatz verbringen die Studierenden viel mehr Zeit und die Wahrscheinlichkeit ist höher, dass ihnen etwas ins Auge springt, ist höher.

Folienfächer in der oberen Ecke der Arbeitstische anbringen für Flyer (Events, Angebote...)

### Stellungnahme der Bibliothek

- Feedback von UXLIB-Conference: Studierende mögen sich während der langen Stunden des Lernens gern mit etwas ablenken, worauf sie den Blick richten können (Bilder, interessante Bücher, Aussicht...)
- Problem: „Müll“ --> Flyer dürfen nicht einfach rumliegen, sonst „fliegen“ sie überall rum.
- Entscheid SZ A/L: vermehrte Ständer mit Aushängen im Buch- und Lesebereich an verschiedenen Orten platzieren. Keine losen Flyer und Werbematerialien.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Ständer mit Aushängen an versch. Orten im Buch- und Lesebereich	SZ A/L	HS 2016

## 2.3 Klarere Kommunikation der Fachberatung

### 2.3.1 Umbenennung der Fachberatung

#### Vorschlag der Studierenden

Name „Fachberatung“ vermittelt nicht, welche Dienstleistung sie anbietet

Vorschlag: Umbenennen zu „Rechercheberatung“ oder „Rechercheunterstützung“

## Stellungnahme der Bibliothek

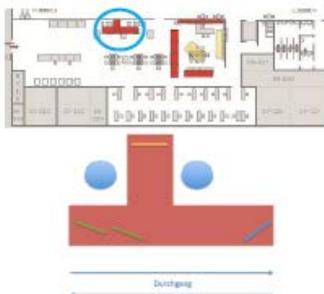
- Taskforce Fachberatung unterstützt diesen Vorschlag, Umbenennung zu **Rechercheberatung**
- Englischer Begriff: **Search and Find Service**
- Fachberatungs-Team wird am 12.8.2015 (nächstes Meeting) informiert
- Neubeschriftung per Anfang September:
  1. Leuchtschrift ändern (kann selber gemacht werden), Tafel mit Öffnungszeiten ändern
  2. im Web überall aktualisieren
  3. intern: Organigramm, Arbeitspläne, Stellenbeschreibungen, etc... bei nächster Aktualisierung (nicht so dringend)
  4. Neues Banner mit Schriftzug gestalten --> Umbenennung wirksam bewerben
  5. Broschüre: wird erst 2016 aktualisiert

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Umbenennung Fachberatung	SZ IR/Taskforce	Herbst 2015

### 2.3.2 Klarere Kommunikation der Fachberatung am Ort

#### Vorschlag der Studierenden

- Schlechte örtliche Positionierung der Fachberatung in der hinteren Ecke des Eingangsbereiches ==> man läuft daran vorbei und nimmt sie nicht wahr. Bequemere Stühle.
- Räumliche Umpositionierung nach vorne, zu bisherigen Zeitschriftenwürfeln (s.a. Punkt 1.1.1)
- Neuer Tresen in T-Form
- Beschilderung mit Tafeln „Sprich uns an!“ / „Geöffnet“ ... --> Hemmschwelle senken



## Stellungnahme der Bibliothek

- Vorrücken der Fachberatung wird nicht realisiert: Begründung siehe 1.1.1
- Tischschilder / Banner: wird von SZ IR/Taskforce aufgenommen. Leuchtschrift oben kann auch verändert werden (Laufschrift: We are open o.ä.)
- Kissen für Hocker → werden von SZ A/L auf HS 2015 angeschafft.
- Entwurf Schild / Banner ist in Arbeit.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Umplatzierung Fachberatung	SZ IR/Taskforce	wird nicht umgesetzt
Werbung Fachberatung	SZ IR/Taskforce	Herbst 2015

### 2.3.3 Kommunikation der Fachberatung durch Werbemittel

#### Vorschlag der Studierenden

- Bessere Bekanntmachung der Fachberatung durch Druckwerbemittel: Broschüre/Flyer
- Werbung im Internet: Facebook, Website, myunisg.ch)
- Welche Dienstleistungen bringt die Fachberatung? Angebotsportfolio kommunizieren
- Fachberatung soll in einem Pflichtkurs (siehe 2.4.1) vorgestellt werden.
- Pop-up in der Metasuche, wo man die Fachberatung direkt kontaktieren könnte bei Problemen.

#### Stellungnahme der Bibliothek

- Flyer/Broschüre/Banner Fachberatung: siehe 2.2.1
- Online-Werbung: wie/in welcher Form/wann: mit Taskforce besprechen --> Ziel: Plan bis Herbstsemester (nach Fachberatungs-Meeting)
- Infoscreen macht bereits Werbung für Fachberatung (monatlich wechselnde Slides)
- Angebotsportfolio wird von Taskforce erstellt (Diskussion Meeting 12.8.) und auf Website etc. publiziert.
- Pop.-up Metasuche: Kontakt sichtbarer machen, evtl umbenennen in Contact a HSG librarian

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Werbung Fachberatung	SZ IR/Taskforce	Herbst / Winter 2015

## 2.4 Anleitungen und Kurse

### 2.4.1 Erstellung eines Pflichtkurses in Zusammenarbeit mit der Universität

#### Vorschlag der Studierenden

- Pflichtkurs sollte 3 Teile enthalten:
  - Rundgang durch die Bibliothek, örtlicher Überblick über Dienstleistungen und Angebot
  - Erklärungen zu Dienstleistungen und wie man sie in Anspruch nimmt:
  - Fachberatung
  - Drucker/Scanner
  - Metasuche
  - VPN
  - Einführung in die Recherche
  - Login
  - Benutzung von Datenbanken
  - Benutzung der Metasuche: Filter, Funktionen, MediaScout
  - Zugriff auf Quellen
  - Bewertung von Quellen
- Obligatorisch für Studierende, Bibliotheks-Account wird erst nach Besuch freigeschaltet (analog Unisport)
- Auf Assessment-Stufe: 2x2 Stunden im Rahmen der EWS Veranstaltung
- Quereinsteiger: 1x2 Stunden, Kickoff-Veranstaltung ersetzen

## Stellungnahme der Bibliothek

- Beschluss Juni 2015: Übungen während Startwoche (Quiz) wird aufgehoben, stattdessen verlängerter Rundgang „Besuch in der Bibliothek“, z.B. Buch anhand Signatur in Katalog suchen – MediaScout – in Regal suchen – einige Seiten an Buchscanner scannen - Buch ausleihen.
- Hinweis: Neue HSGcard wird sowohl Ausleihe als auch Drucken erleichtern
- Programm Master-Integrationswoche : ebenfalls Werbung für Fachberatung / Kurse machen
- Recherche-Einführungen im Rahmen der EWS-Veranstaltung: Übungen werden vorbereitet (1x Wiwi, 1x Jus) und an Übungsleiter (Eleni) gegeben: Recherche in Metasuche, Datenbanken. Dauer ca. 30 Min. --> Übungsleiter sollen Werbung für Rechercheberatung machen!
- Rundgang Startwoche und Übungen sind Pflichtveranstaltung
- Neue Webseite zu Journal Rankings (Bewertung von Quellen) geplant --> unter Nutzungshinweise (siehe 2.2.1).

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Rundgang Startwoche erweitern	SZ A/L	Startwoche 2015
Übungen EWS / Einführungen Master/Quereinsteiger	SZ IR/Taskforce	Herbstsemester 2015

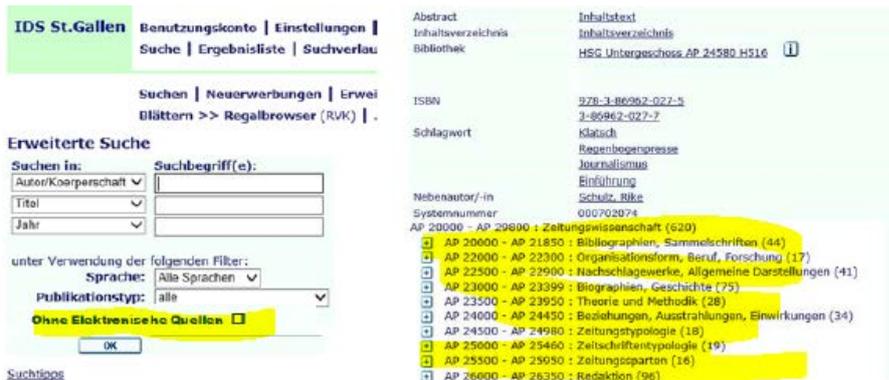
# 3 Massnahmen für den Rechercheprozess

## 3.1 Gestaltung der Recherchertools

### 3.1.1 Bibliothekskatalog optimieren

#### Vorschlag der Studierenden

- bei der erweiterten Suche Möglichkeit einführen, die elektronischen Quellen auszuschliessen
- Regalbrower beim jeweiligen Suchergebnis integrieren



#### Stellungnahme der Bibliothek

Das Hauptsuchinstrument der HSG-Bibliothek ist seit 2011 die Metasuche. Daher wird in die Weiterentwicklung des Bibliothekskatalogs nicht mehr gross investiert. Der Bibliothekskatalog basiert auf Aleph/Exlibris und ist seit mehr als 10 Jahren im Einsatz. Mittelfristig ist damit zu rechnen, dass diese Systeme abgelöst werden müssen, sei es durch ein neues integriertes System, sei es durch eine modular aufgebaute Lösung.

Ein Projekt, welche die Idee des „Regalbrowsers“ aufnimmt, ist für 2016 geplant, zunächst für den Teilbestand Lehrbuchsammlung:

Beurteilung und Umsetzung [Projekt virtuelle Lehrbuchsammlung / blended Shelf](#):

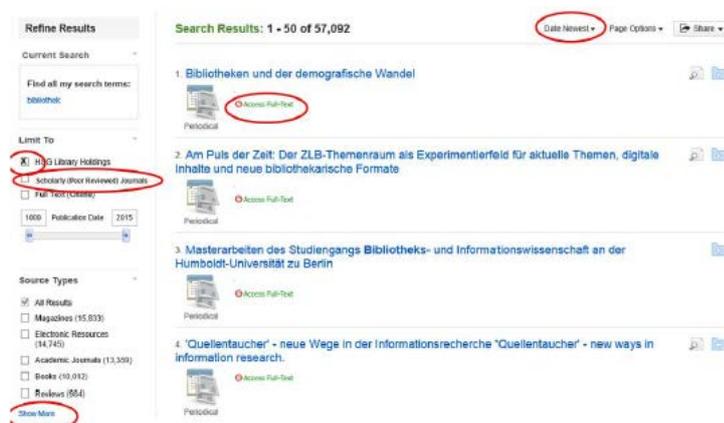


Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Blended Shelf	SZ A/L	2016
Visualisierung E-Books in Lehrbuchsammlung	SZ A/L	Startwoche 2015
Bibliothekskatalog	SZ IR/Taskforce	wird nicht umgesetzt

### 3.1.2 Metasuche optimieren

#### Vorschlag der Studierenden

- Problem: zu viele Informationen auf einer Seite --> unübersichtlich, falsche Filter im Vordergrund
- Grundeinstellungen verändern: Darstellung der Resultate „Title only“ statt Standard
- Filter „Library holdings only“ standardmässig angewählt
- Sortierung nach Datum statt Relevanz
- Klar unterscheidbare Ikonen nach Quellentypen
- Filter auf die nötigsten reduzieren, restliche unter “more”
- Unübersichtliche Hilfestellung --> kurzes Tutorial-Video wäre erwünscht
- Utility-Test mit mehreren Studierenden aus verschiedenen Stufen --> Aufträge geben, Suchweg protokollieren und Schwächen beheben



#### Stellungnahme der Bibliothek

Eine Vereinfachung der Metasuche wurde auch auf der Ideenwand gewünscht.

Die Bibliothek bemüht sich, die Metasuche zusammen mit EBSCO kontinuierlich zu verbessern. Die gewünschten Änderungsvorschläge können nur in Zusammenarbeit mit EBSCO angeschaut werden.

- Bereits realisiert: Resultate aus ECONIS/SOLIS: es wird nur noch das SFX-Menü angezeigt (kein Link mehr auf dt. Bibliothekskataloge, etc.)

In Abklärung: „Metasuche Light“ (nur verfügbare Dokumente anzeigen)

Feedback von EDS Conference einfließen lassen: <https://edsconference.wordpress.com/>

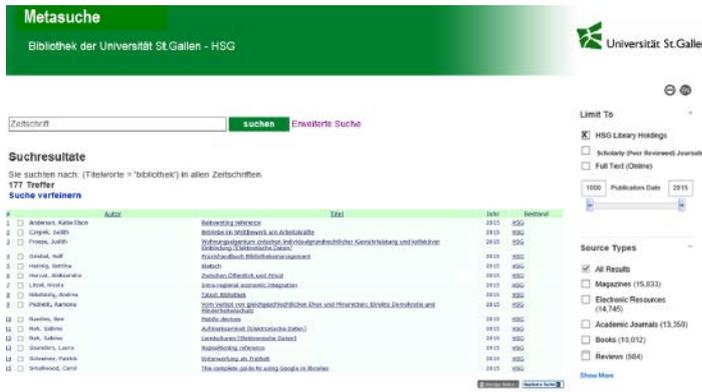
Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Metasuche verbessern	SZ IR/Taskforce	kontinuierlich

### 3.1.3 Metasuche neu gestalten

#### Vorschlag der Studierenden

- Eigene Metasuche programmieren
- Einfaches Suchfeld statt erweiterte Suche

- Ergebnisse chronologisch mit Autor/Titel wie im Katalog/EZB
- Filter rechts



### Stellungnahme der Bibliothek

Die HSG-Bibliothek hat sich 2011 für den EBSCO Discovery Service (EDS) (= Metasuche) als neues Suchinstrument, welches sowohl Datenbanken als auch den Katalog abfragt, entschieden. Eine Neuprogrammierung bzw. eine eigene Lösung ist aus Kostengründen nicht möglich. Daher können diese Wünsche allenfalls in den Punkt 3.1.2 einfließen.

### Keine Massnahmen

#### 3.1.4 Tutorial-Videos

### Vorschlag der Studierenden

- Zu den drei wichtigsten Recherchertools Metasuche, EZB und Bibliothekskatalog sollten kurze Tutorial-Videos erstellt werden. Video sollte für die HSG-Ansicht mit HSG-Einstellungen gemacht werden.
- Videos sollten kurz sein, am Schluss Fachberatungs-Kontakt und Öffnungszeiten einblenden.

### Stellungnahme der Bibliothek

- Nachfrage bei Roman Capaul ([IWP](#)), ob eine Möglichkeit besteht, mit seinen Masterstudierenden ein Video-Tutorial zu erstellen (Motto: „peer to peer“) hat leider eine negative Antwort ergeben (zu wenig Studierende).
- Vorschlag Taskforce: mit Sabine Seufert in Kontakt bleiben und abklären welche Möglichkeiten es gäbe. MOOC/gute Tutorial Videos sind sehr aufwändig! Am ehesten kommt ein Tutorial zu unserer Metasuche in Frage.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Tutorial zur Metasuche	SZ IR/Taskforce	2016 wieder aufnehmen

### 3.1.5 Online-Kurse

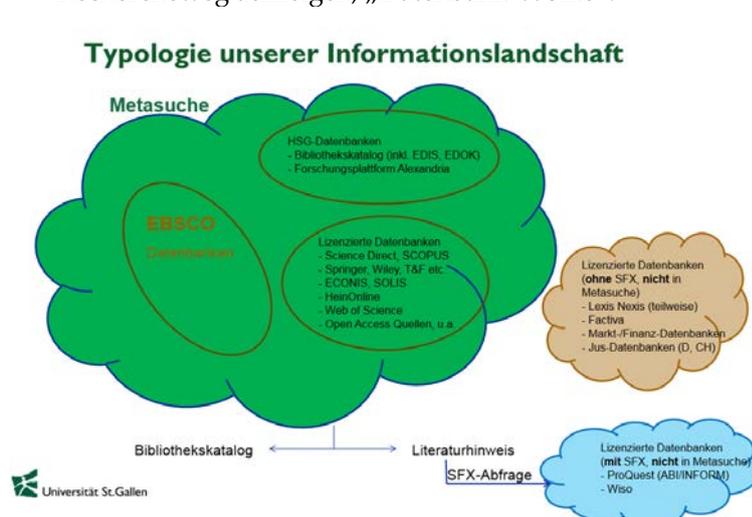
#### Vorschlag der Studierenden

- Kursangebot der Bibliothek (Recherchen in Finance, Rechtswissenschaften, Wiwi-Sowi...) sollten in Form von kurzen Videos zur Verfügung gestellt werden.
- V.a. sollte der spezifische Rechercheprozess aufgezeigt werden: welche Datenbanken (welcher Sucheinstieg) für welches Fachgebiet.

#### Stellungnahme der Bibliothek

Online-Kurse sind zeitaufwändig und müssen dauernd aktualisiert werden (neue Datenbanken, geänderte Suchfunktionen, ...). Dafür sind die „Live“-Kurse besser geeignet, da sie konstant an die Neuerungen angepasst sind. Falls sich aus Zusammenarbeit mit S. Seufert etwas ergibt, evtl. Tutorial (Video/Mooc) für Datenbankrecherchen. Ideal wäre „peer to peer“, d.h. mit Studierenden/Studentenschaft. Es wird das Feedback von Sabine Seufert abgewartet.

- Nutzungshinweise besser/sichtbarer platzieren, Recherchehinweise sind „veraltet“. S.a. 2.2.1
- Rechercheweg aufzeigen, „Datenbank-Wolke“:



- Weitere Massnahmen: PC-Tutoren in der Bibliothek: Dahinter steckt der Gedanke, die PC-Tutoren visuell sichtbarer zu platzieren (Wunsch Raimar Paszehr, IT). Unser Vorschlag: im Rahmen der Immobilienstrategie (zusätzliche Räume OG) einen Raum/Platz für Tutoren einplanen

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Online-Kurse	SZ IR/Taskforce	2016 wieder aufnehmen
PC-Tutoren in der Bibliothek	Leitung BI	2016

### 3.1.6 Bessere Einbindung in Fachberatung

#### Vorschlag der Studierenden

- Bei der Feldforschung der Studierenden ist aufgefallen, dass bei der Konsultation der Fachberatung zwar weitergeholfen wurde, aber der Suchprozess nicht erklärt wurde (d.h. Fachberatungsperson hat sich „durchgeklickt“ aber nicht erklärt)
- Studierende konnten das Gelernte daher zuhause nicht mehr nachvollziehen
- Einzelne Vorgehensschritte sollen erklärt werden.

## Stellungnahme der Bibliothek

Wird mit Taskforce Fachberatung besprochen und am nächsten Workshop 12.8. thematisiert.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Suchprozess besser erklären	SZ IR/Taskforce	nächstes Fachberatungsmeeting: 12.8.15

## 4 Weitere Massnahmen

### 4.1.1 MediaScout Suche verbessern

#### Vorschlag der Studierenden

keine Suche nach Signatur möglich

#### Stellungnahme der Bibliothek

Ein Update der Mediascout-Software ist für 2016 geplant/budgetiert. Die Suche nach der Signatur ist ein bereits früherer gehegter Wunsch. Im Rahmen des Updates wird dies thematisiert.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Signatursuche im Mediascout	SZ IR/Taskforce	2016

### 4.1.2 Zusätzliche Regalbeschriftung

#### Vorschlag der Studierenden

Bei den Regalen sollten zusätzlich zu den Signaturen noch die Themengebiete angegeben werden.

#### Stellungnahme der Bibliothek

Regalbeschriftung enthält bereits Themengebiete und Signaturen (wird regelmässig aktualisiert), Bsp.:

Wirtschaftswissenschaften  
Business and Economics

**QB** 200 - 326  
Reichweite und Methoden der  
Wirtschaftswissenschaft  
Adress-, Branchenverzeichnisse  
Fremdsprachen-Fachwörterbücher  
Studienanleitungen  
Wirtschaftswiss. Bibliographien  
Festschriften  
  
General Methods in Economics  
Adress-, Classified Directories  
Specialized Dictionaries  
Instructions for Studies  
Bibliographies and Encyclopedias  
in Business and Economics  
Publications in honour

Regal 014 QB → QB

#### Keine Massnahmen

### 4.1.3 Ältere Bücher kennzeichnen

#### Vorschlag der Studierenden

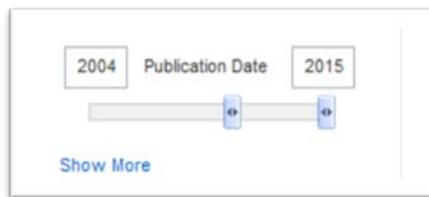
Alle Bücher, die älter als 5 Jahre sind, sollten mit einem roten Punkt gekennzeichnet werden. So kann man sofort die aktuelle Literatur von der alten unterscheiden.

## Stellungnahme der Bibliothek

Bereits jetzt sind Bücher, welche vor 1987 erworben wurden, im Katalog gut ersichtlich, da sie einen andern Standort (Depot) haben und ausgelagert wurden.

Eine physische Markierung der Bestände ist sehr aufwändig (über eine halbe Million Dokumente) und müsste regelmässig erfolgen. Die Bibliothek erachtet hier den Nutzen als zu wenig hoch verglichen mit dem erheblichen Aufwand (und regelmässigem Nachrüsten).

In der Metasuche kann ein Suchresultat auf einfache Art nach Aktualität gefiltert werden:



## Keine Massnahmen

### 4.1.4 Taschenverbot im Eingangsbereich aufheben

#### Vorschlag der Studierenden

Im Eingangsbereich sollten Taschen erlaubt sein, wenn man nur schnell etwas ausdrucken will.

#### Stellungnahme der Bibliothek

Mit der generellen Aufhebung des Taschenverbots hat sich dieser Punkt aus Sicht der Bibliothek erledigt.

## Keine Massnahmen

### 4.1.5 Ablagefläche für Taschen im Eingangsbereich

#### Vorschlag der Studierenden

Taschen sollten im Eingangsbereich (Standort Vitrine HSG-Shop) gelagert werden dürfen --> Vitrine entfernen

#### Stellungnahme der Bibliothek

Mit Aufhebung des Taschenverbots hat sich dieser Punkt aus Sicht der Bibliothek erledigt.

## Keine Massnahmen

### 4.1.6 Ideenwand im Eingangsbereich

#### Vorschlag der Studierenden

Ideenwand wie die im April sollte dauerhaft im Eingangsbereich installiert werden, ca. 1x monatlich sollte die Bibliothek auf Wünsche/Anregungen reagieren

## Stellungnahme der Bibliothek

Digitale Ideenwand: wird auf HS 2015 umgesetzt.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Digitale Ideenwand	SZ A/L	Herbst 2015

### 4.1.7 Lange Nacht der Bibliothek

#### Vorschlag der Studierenden

Der grösste Teil der Studierenden ist mit den jetzigen Öffnungszeiten zufrieden. 44% hätten gerne längere Öffnungszeiten --> Idee der „Langen Nacht“: 1x pro Woche hat die Bibliothek länger als regulär geöffnet. Tendenz bis 24 Uhr. Dienst könnte durch Studierende abgedeckt werden (keine Beratung, etc.)

#### Stellungnahme der Bibliothek

s.a. Feedback der Bibliothek zur Ideenwand (April 2015):

Die Öffnungszeiten wurden bereits im 2014 in Zusammenarbeit mit der Studentenschaft evaluiert und angepasst. Die Statistik (Benutzerzählungen über mehrere Jahre) hat ausserdem gezeigt, dass es sich nicht lohnt, die Öffnungszeiten auszuweiten. Weitere Anpassungen sind aus diesen Gründen nicht vorgesehen.

#### Keine Massnahmen

### 4.1.8 Bildschirm im Informationsbereich und vor dem Bibliothekseingang auf Augenhöhe

#### Vorschlag der Studierenden

Studierende, die durch den Informationsbereich laufen, haben Blick gesenkt und sehen die Bildschirme vor und in der Bibliothek nicht --> Absenken der Screens auf Augenhöhe

#### Stellungnahme der Bibliothek

Der Standort des Screens „Infosystem“ links vor dem Eingang zur Bibliothek ist nicht mehr ideal, da die Schliessfächer wegen Aufhebung Taschenverbot nicht mehr so häufig benutzt werden. Standort oberhalb Buchrückgabebox und dann tiefer gesetzt wäre optimaler. Problematik, dass die Transparenz beeinträchtigt wird in die / aus der Bibliothek muss in Betracht gezogen werden. Standort wird mit Information und Infrastruktur besprochen. Eine Absenkung des Infoscreen im Informationsbereich ist nicht möglich wegen der Verletzungsgefahr bei den PC-Tischen und dem Tisch mit Bostich etc.

Massnahmenplanung		
Was	Wer	Zeithorizont
Bildschirm verschieben	SZ A/L	2016